

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

- entstanden und lebendig verbrennen mußte, ihres älters etlich fünfßzig iahr.“
1687. Juni: Hinrichtung der Sabine Dellerin, Weißgärbersgattin von Perg, wegen angeblicher Brandlegung.
1692. 14. Juli stürzte in der Spitalleiten ein Teil der Sandgßötten ein und begrub den Pfründner Michael Stumberger.
1712. 11. Mai bei der Klausmühle ein Knabe ertrunken.
1713. 25. Juli beim Jakobimarkt ein vagierender Diener totesgeschossen worden.
1714. 18. April: Raubmord an Johannes Greifinger, bürgerlicher Mühlsteinbrecher in Perg, vom Schneider Michl bei Tulln erschlagen und seiner Barschaft beraubt. (Siehe Geschichte der Mühlsteinindustrie.)
1788. 30. Jänner: Christoph Weiß, bürgerlicher Drechslermeister, Markt Nr. 94, wurde am 30. Jänner auf sehr grausame, unmenschliche Weise in seinem eigenen Hause ermordet.
1788. Vor Silvester starben zwei kräftige Männer durch Schußverletzung im Steinbruch.
1790. 11. Juni ist Leopold Schager, Mühlsteinbrecher, 25 Jahre alt, durch einen losgerissenen, großen Stein auf erbarmungsvolle Weise zerschmeffert worden, daß die Ingeweide herausgingen.
1790. Am 28. November dem Herrn Josef Aigner sein Töchterlein, sieben Tage alt, an Brand gestorben, wobei zu bemerken ist, daß diesem Kinde schon acht Zähne gewachsen waren.
1796. 4. Jänner ist im Dorf Lebing Nr. 45 ein unbekannter Mensch, der sprachlos war, in der Feuersbrunst erstickt (von Bierbach, 50 Jahre alt).
1796. 28. April ist hier Somo Sasvaros, gehörig zum Ginalj Freikorps, beim Krankentransport gestorben.
1801. Am 14. Juli ist Maria Poyfin beim Hundstorfer Lanzenberg ertrunken.
- 1809 starb im Haus Nr. 3 (Lustensteiner) Karl Engeder aus Kronstadt in Siebenbürgen vom Regiment Mikrowsky, 29 Jahre alt, der an der Schanze zu Tabor bei Enns einen Kartätschen-Kopfschuß erlitten.
1809. Am 25. April wurde Philipp Panhofer von einem Sandwagen erdrückt.
1812. 18. April erkrank der Müllermeister Philipp Auböck in der Kuchlmühle.
1813. 16. Juli erkrank bei einem Bad in der Naarn Franz Borgis Ramor, Ortsyndikus, 48 Jahre alt, ein Onkel des Altbundeskanzlers Dr. Joh. Schober.
1816. 3. Juni: Michl Schoberer, Bauerssohn von Lebing Nr. 7, bei der Scheiterschwemme auf der Naarn ertrunken.